

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Stadtrat führte seine 38. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 31.01.2018 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Wolfen, Rathausplatz 1, Rathaus, Ratssaal von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Dagmar Zoschke

Oberbürgermeister

Armin Schenk

Mitglied

Christel Vogel
Horst Tischer
Norbert Bartsch
Mirko Claus
Uwe Denkwitz
Doreen Garbotz-Chiahi
Klaus-Ari Gatter
Dr. Dr. Egbert Gueinzus
Dr. Joachim Gülland
Gerhard Hamerla
Dr. Siegfried Horn
Ingo Jung
Ralf Kalisch
André Krillwitz
Sandor Kulman
Detlef Pasbrig
Hans-Jürgen Präßler
Hans-Christian Quilitzsch
Dieter Riedel
Hendrik Rohde
Daniel Roi
Marko Roye
Horst Rüger
Rainer Schwarz
Jens Tetzlaff
René Vollmann
Annett Westphal

Ortsbürgermeister/in

Ortschaft Bitterfeld
Ortschaft Greppin

Ortschaft Holzweißig
Ortschaft Wolfen

Seniorenbeirat

Gerhard Große
Elke Ronneburg

Mitarbeiter der Verwaltung

Veit Böttcher
Stefan Hermann
Rolf Hülßner
Andrea Marks
Bernhild Neumann
Markus Rönnike
Mario Schulze
Joachim Teichmann

SBL Brand-/Bevölkerungsschutz
GBL Stadtentwicklung und Bauwesen
GBL Finanz- und Ordnungswesen
Gleichstellungsbeauftragte
SBL Recht
SBL Stadtplanung
SBL öffentliche Anlagen
GBL Haupt- und Sozialverwaltung

abwesend:

Mitglied

Christa Blath
Klaus-Dieter Kohlmann
Dr. Werner Rauball
Gudrun Rauball
Martina Römer
Dr. Horst Sendner
Enrico Stammer
Günter Sturm
Dr. Holger Welsch
Peter Ziehm
Lars-Jörn Zimmer
Frank Zimmermann

Stadtelternrat

Thomas Pietzner

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 31.01.2018, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Stadtrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Stadtrates vom 13.12.2017 und Fortsetzung am 21.12.2017	
4	Einwohnerfragestunde	
5	Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und ggf. getroffene Eilentscheidungen und aktuelle Informationen durch den Oberbürgermeister	
6	Abberufung einer sachkundigen Einwohnerin des Ausschusses für Soziales	Beschlussantrag 329-2017
7	Berufung einer sachkundigen Einwohnerin in den Ausschuss für Soziales	Beschlussantrag 330-2017
8	3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen über die Entschädigung für die in ein Ehrenamt oder zu sonstiger ehrenamtlicher Tätigkeit Berufene (Aufwandsentschädigungssatzung)	Beschlussantrag 319-2017
9	Einbeziehung der ehrenamtlichen Mitglieder der Wasserwehr der Stadt Bitterfeld-Wolfen in die Feuerwehr-Rente	Beschlussantrag 336-2017
10	Beschluss der Feuerwehrrentenrichtlinie der Stadt Bitterfeld-Wolfen	Beschlussantrag 302-2017
11	7. Änderung des Bebauungsplanes Nr.1 "Zum Feldrain" im OT Thalheim, Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss	Beschlussantrag 314-2017
12	Konzeption "Barrierefreie Kommune" als Bestandteil des Stadtentwicklungskonzeptes	Beschlussantrag 331-2017
13	Übernahme des Jugendfreizeittreffs im Ortsteil Greppin in kommunale Trägerschaft	Beschlussantrag 003-2018
14	Mitteilungen, Berichte, Anfragen	
15	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Stadtrates und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Die Stadtratsvorsitzende, Frau Zoschke, eröffnet die 38. Sitzung des Stadtrates und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest und teilt mit, dass zu Beginn 27 Stadträte und der Oberbürgermeister, Herr Schenk, anwesend sind. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Die Stadtratsvorsitzende teilt mit, dass der BA 002-2018 „Einführung eines transparenten, modernen Online-Bürgermelders auf der Internetseite der Stadt Bitterfeld-Wolfen“ vom Einreicher zurückgezogen wurde. Weitere Änderungen oder Hinweise zur Tagesordnung gibt es nicht; diese wird bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig mit Änderungen beschlossen</p>	<p>Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Stadtrates vom 13.12.2017 und Fortsetzung am 21.12.2017</p> <p>Es gibt keine Einwendungen zur obigen Niederschrift; diese wird zur Abstimmung aufgerufen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 27 Nein 0 Enthaltung 1</p>
<p>zu 4</p>	<p>Einwohnerfragestunde</p> <p>Herr Keil trägt seine Anfragen (siehe Anlage 1) vor.</p>	
<p>zu 5</p>	<p>Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und ggf. getroffene Eilentscheidungen und aktuelle Informationen durch den Oberbürgermeister</p> <p>Der Oberbürgermeister, Herr Schenk, informiert über die Ausführung gefasster Beschlüsse der beschließenden Gremien (siehe Anlage 2).</p>	
<p>zu 6</p>	<p>Abberufung einer sachkundigen Einwohnerin des Ausschusses für Soziales</p> <p><i>Stadtrat Tetzlaff nimmt an der Sitzung teil; somit sind 28 Stadträte und der Oberbürgermeister anwesend.</i></p> <p>Die Stadtratsvorsitzende informiert über das Abstimmungsergebnis des vorberatenden Gremiums. Nachdem keine Wortmeldungen festgestellt werden, ruft sie zur Abstimmung auf. Der Stadtrat fasst nachfolgenden <i>Beschluss</i>:</p> <p>Der Stadtrat widerruft die Berufung von Frau Hannelore Finke als sachkundige Einwohnerin im Ausschuss für Soziales.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Beschlussantrag 329-2017</p> <p>Ja 29 Nein 0 Enthaltung 0</p>

<p>zu 7</p>	<p>Berufung einer sachkundigen Einwohnerin in den Ausschuss für Soziales</p> <p><i>Stadtrat Roye nimmt aus Gründen der Befangenheit weder an der Beratung noch an der Abstimmung teil.</i></p> <p>Die Stadtratsvorsitzende informiert über das Abstimmungsergebnis des vorberatenden Gremiums. Nachdem keine Wortmeldungen festgestellt werden, ruft sie zur Abstimmung auf. Der Stadtrat fasst nachfolgenden <i>Beschluss:</i> Auf der Grundlage des § 49 Absatz 3 Satz 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) beruft der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen widerruflich Frau Julia Roye zur sachkundigen Einwohnerin des Ausschusses für Soziales.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Beschlussantrag 330-2017</p> <p>Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Bef 1</p>
<p>zu 8</p>	<p>3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen über die Entschädigung für die in ein Ehrenamt oder zu sonstiger ehrenamtlicher Tätigkeit Berufene (Aufwandsentschädigungssatzung)</p> <p>Die Stadtratsvorsitzende informiert über die Abstimmungsergebnisse aus den Vorberatungen und verweist auf die aktuelle Version des Beschlussantrages. Herr Hülßner geht nochmals näher auf den Sachverhalt ein. Der Stadtrat fasst nachfolgenden <i>Beschluss:</i> Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beschließt die 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen über die Entschädigung für die in ein Ehrenamt oder zu sonstiger ehrenamtlicher Tätigkeit Berufene (Aufwandsentschädigungssatzung) vom 29.01.2015 gemäß Anlage.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Beschlussantrag 319-2017</p> <p>Ja 29 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 9</p>	<p>Einbeziehung der ehrenamtlichen Mitglieder der Wasserwehr der Stadt Bitterfeld-Wolfen in die Feuerwehr-Rente</p> <p>Die Stadtratsvorsitzende informiert über die Abstimmungsergebnisse aus den Vorberatungen. Herr Hülßner gibt kurze Erläuterungen zum Antragsinhalt. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen festgestellt werden, ruft die Stadtratsvorsitzende zur Abstimmung auf. Der Stadtrat fasst nachfolgenden <i>Beschluss:</i> Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beschließt die Einbeziehung der ehrenamtlichen Mitglieder der Wasserwehr der Stadt Bitterfeld-Wolfen als ehrenamtliche Einsatzkräfte des Katastrophenschutzes in den Kreis der beitragsberechtigten Personen nach § 1 des zwischen der Stadt Bitterfeld-Wolfen und der ÖSA geschlossenen Rahmenvertrages zur Feuerwehr-Rente für Sachsen-Anhalt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Beschlussantrag 336-2017</p> <p>Ja 28 Nein 0 Enthaltung 1</p>
<p>zu 10</p>	<p>Beschluss der Feuerwehrrentenrichtlinie der Stadt Bitterfeld-Wolfen</p> <p>Die Stadtratsvorsitzende informiert über die Abstimmungsergebnisse aus den Vorberatungen.</p>	<p>Beschlussantrag 302-2017</p>

	<p>Sie verweist auf die aktuelle Version der Anlage zum Beschlussantrag. Herr Hülßner gibt hierzu ebenfalls einige Erläuterungen. Der Oberbürgermeister macht darauf aufmerksam, dass, obgleich die Beitragszahlungen durch die Stadt Bitterfeld-Wolfen erfolgen, jedes Mitglied der FFW bzw. der Wasserwehr, das das Angebot nutzen wolle, einen individuellen Vertrag mit der ÖSA abschließen müsse. Der Stadtrat fasst nachfolgenden <i>Beschluss:</i> Richtlinie der Stadt Bitterfeld-Wolfen über Zuwendungen zu Gunsten der im Einsatzdienst stehenden Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und der Mitglieder der Wasserwehr der Stadt Bitterfeld-Wolfen zur Altersabsicherung – Richtlinie für die Feuerwehrrente – gemäß Anlage.</p>	
	einstimmig beschlossen	Ja 28 Nein 0 Enthaltung 1
zu 11	<p>7. Änderung des Bebauungsplanes Nr.1 "Zum Feldrain" im OT Thalheim, Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss</p> <p>Die Stadtratsvorsitzende informiert über die Abstimmungsergebnisse aus den Vorberatungen. Nachdem keine Wortmeldungen festgestellt werden, ruft sie zur Abstimmung auf. Der Stadtrat fasst nachfolgenden <i>Beschluss:</i> Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beschließt die Aufstellung der 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 "Zum Feldrain" der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Thalheim.</p> <p>Der Entwurf der 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 "Zum Feldrain" bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und textlichen Festsetzungen (Teil B) in der Fassung vom November 2017 wird gebilligt.</p> <p>Es wird ein vereinfachtes Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach den §§ 3 Abs. 1 BauGB und 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen.</p> <p>Der Entwurf und die Begründung werden nach § 13 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Parallel dazu werden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt wird sowie von den Nachbargemeinden Stellungnahmen zum Planentwurf eingeholt.</p>	Beschlussantrag 314-2017
	einstimmig beschlossen	Ja 29 Nein 0 Enthaltung 0
zu 12	<p>Konzeption "Barrierefreie Kommune" als Bestandteil des Stadtentwicklungskonzeptes</p> <p>Die Stadtratsvorsitzende übergibt die Leitung an die Erste stellvertretende Vorsitzende des Stadtrates, Frau Vogel, da sie selbst zu diesem Tagesordnungspunkt einen Redebeitrag halten möchte. Frau Vogel informiert über die Abstimmungsergebnisse der vorberatenden Gremien. Frau Zoschke erläutert, dass es darum gehe, wie Barrierefreiheit in der Stadt Bitterfeld-Wolfen gestaltet werden soll. Alle Fraktionen und der Oberbürgermeister bekennen sich zu einer Ist-Zustandsanalyse in allen Ortsteilen der Stadt Bitterfeld-Wolfen. Die Thematik habe in allen Ortsteilen eine positive Resonanz erfahren; die einzelnen Gremien werden sich, in</p>	Beschlussantrag 331-2017

	<p>Zusammenarbeit mit Betroffenen und anderen Interessenverbänden, zur Erstellung einer Analyse und Entwicklung eines entsprechenden Maßnahmenplans, mit dem Thema weiter beschäftigen.</p> <p>Stadtrat Rohde ergänzt die Ausführungen.</p> <p>Er bemerkt u. a., dass bereits aus den Sitzungen der Ortschaftsräte und aus dem Ausschuss für Soziales Hinweise zur Problematik gekommen sind, die er dem Oberbürgermeister schriftlich übergibt.</p> <p>Der Stadtrat fasst sodann nachfolgenden <i>Beschluss</i>:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit den Ausschüssen des Stadtrates Bitterfeld-Wolfen, Verbänden, Vereinen und anderen Interessierten eine Konzeption „Barrierefreies Bitterfeld-Wolfen“ auf der Grundlage der UN-Behindertenrechtskonvention, dem Landesaktions- und dem Kreisaktionsplan zu erarbeiten.2. Die Konzeption sollte fortschreibungsfähig sein. Eine erste Beschlussvorlage wird dem Stadtrat spätestens zum Ende des III. Quartals 2018 vorgelegt.3. Grundlage für die Konzeption ist eine Zustandsanalyse in allen Ortsteilen, den Stadtkernen und der Verwaltung. Daraus abgeleitet wird ein konkreter Maßnahmenplan, dessen Umsetzung in Jahresscheiben dargestellt wird. Der Maßnahmenplan umfasst nicht nur die öffentlichen Weg, Plätze und Gebäude, sondern auch die Angebote der Verwaltung im Bereich Öffentlichkeitsarbeit (Internet-Auftritt, Print-Medien) und auch die anderweitigen vielfältigen Angebote.4. Der Oberbürgermeister wird gemeinsam mit den Mitgliedern des Landtages, die gleichzeitig Mitglieder des Stadtrates sind, im Ministerium als auch beim Gesetzgeber dafür werben, dass der Wettbewerb „Barrierefreie Kommune“ neu belebt wird. <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	Ja 29 Nein 0 Enthaltung 0
zu 13	<p>Übernahme des Jugendfreizeittreffs im Ortsteil Greppin in kommunale Trägerschaft</p> <p>Die Stadtratsvorsitzende, Frau Zoschke, übernimmt wieder die Leitung der Sitzung.</p> <p>Sie verweist auf den geänderten Antragsinhalt, wonach die Befristung der Übernahme der Einrichtung in kommunale Trägerschaft vom 01.04. bis zum 31.12.2018 gelten soll.</p> <p>Sie informiert über das Abstimmungsergebnis aus dem vorberatenden Gremium.</p> <p>Herr Claus bedankt sich in seiner Eigenschaft als Ortsbürgermeister des OT Greppin ausdrücklich bei allen Beteiligten, die in den letzten Monaten hier aktiv mit Rat und Tat mitgewirkt haben.</p> <p>Nach Vorschlag von Stadtrat Rohde, die Stadtjugendpflegerin in den Stadtrat einzuladen, bemerkt der Oberbürgermeister, dass eine solche Berichterstattung zunächst erst einmal dem zuständigen Ausschuss des Stadtrates vorbehalten sein sollte. Soweit daraus eine Situation entstehe, dass die Thematik für den Stadtrat relevant sein würde, könnte man dies entsprechend eintakten.</p> <p>Nach Aussage der Stadtratsvorsitzenden könnte auch jede Fraktion die</p>	Beschlussantrag 003-2018

	<p>Stadtjugendpflegerin zu deren Sitzungen einladen. Der Stadtrat fasst sodann nachfolgenden <i>Beschluss:</i> Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, für den Fall, dass bis zum 31.01.2018 kein freier Träger für den Jugendfreizeittreff im Orteil Greppin im Interessensbekundungsverfahren gefunden wird, diese Einrichtung befristet in kommunale Trägerschaft zu übernehmen. Die Befristung soll vom 01.04. bis zum 31.12.2018 unter der Maßgabe gelten, dass in diesem Zeitraum ein freier Träger sein Interesse zeigt, um den Greppiner Jugendfreizeittreff in dessen Trägerschaft zu überführen.</p>	<p>Ja 29 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 14</p>	<p>Mitteilungen, Berichte, Anfragen</p> <p>Der Oberbürgermeister informiert über:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ den Neujahrsempfang 2018 am 04.01.18 im Städtischen Kulturhaus Sollte es hierzu noch Hinweise geben, bittet er, sich an die Pressesprecherin, Frau Kuhnt, zu wenden. ➤ 26 gemeldete Schäden an Gebäuden und Grundstücken, die der Sturm „Friederike“ am 18.01.18 im Stadtgebiet verursachte Er dankt allen Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren für deren Einsatz. ➤ die Möglichkeit, dass ab sofort wieder Microsoft-Word-Dateien per E-Mail empfangen werden können ➤ einen Gesprächstermin mit den Fraktionsvorsitzenden am 20.02.2018, 18:00 Uhr, zum Thema „Kulturpalast“ und einigen anderen Themen ➤ ein Gespräch mit den Firmen, die ihren Sitz in der Reudener Straße bzw. am Mühlfeld haben, mit dem Ziel, dass diese möglichst die Reudener Straße nicht mehr als Hauptstraße für den LKW-Verkehr benutzen Dies wurde zur Kenntnis genommen, doch kein Versprechen abgegeben, in dieser Weise zu verfahren. Mittelfristig sollte der Ausbau des ländlichen Weges zwischen Reuden und Thalheim geprüft werden. ➤ ein Gespräch mit dem Seniorenbeirat des OT Stadt Bitterfeld, Frau Ronneburg, am 15.01.18 zu Problemen bzw. Anfragen an den Oberbürgermeister ➤ die Unterzeichnung des Vertrages zur Feuerwehrrente durch den Vorstandsvorsitzenden der ÖSA und den Oberbürgermeister der Stadt Bitterfeld-Wolfen am 18.01.18 ➤ die Teilnahme an den Jahreshauptversammlungen der Ortswehren in den Ortsteilen Thalheim, Holzweißig, Bobbau und Stadt Wolfen und in Kürze der Ortswehren der Ortsteile Stadt Bitterfeld und Zschepkau ➤ den Besuch des Staatssekretärs Wunsch im Heinrich-Heine-Gymnasium am 22.01.18 zu einer Vorlesung zum Thema „Digitale Transformation und Zukunft“ ➤ die Bürgerversammlung am 22.01.18 im Städtischen Kulturhaus zum Thema „Denkmalgeschützte Wohnsiedlungen“ ➤ den Besuch des Ministerpräsidenten, Herrn Reiner Haseloff, am 24.01.18 im Heinrich-Heine-Gymnasium zur Auszeichnung von Gymnasiasten und zur symbolischen Übergabe der Bildungsmesse an den Chemiepark im Rahmen „125 Jahre Chemieregion Bitterfeld-Wolfen“ 	

- die Teilnahme an der Beratung im Landratsamt Delitzsch am 26.01.18 zum Thema „Länderübergreifender Hochwasserschutz“
- die Teilnahme an der heutigen Eröffnung des Produktionsstandorts der RWS Catering-Service GmbH in der Niels-Bohr-Straße in Bitterfeld-Wolfen
- die Amtseinführung des neuen Polizeirats, Herrn Schade, ab 01.02.18 im Revierkommissariat Bitterfeld
- die Ausstellung „Netzwerk.Stadt“ im Frauenzentrum am 01.02.18, 17:00 Uhr; Prämierung der Besten – alle Stadträte sind herzlich eingeladen
Die Ausstellungsstücke wurden anlässlich der 10-Jahres-Feier Bitterfeld-Wolfen in der Jugendwerkstatt angefertigt.
- ein Schreiben des Oberbürgermeisters der Gemeinde Schwäbisch Gmünd vom 27.12.17, in dem er sich bei der Stadt Bitterfeld-Wolfen für die Spendenbereitschaft anlässlich der Hochwasserkatastrophe am 29. Mai 2016 in Schwäbisch Gmünd bedankt
- den Sachstand der Konzepte zum Stadtentwicklungskonzept:
Spielplatzkonzept: zurzeit in Bearbeitung – Bericht erfolgt in der Stadtratssitzung am 14.03.18
Friedhofskonzept: derzeit im Gremiendurchlauf
Klimaschutzkonzept: Fördermittelbescheide liegen vor, Aufgabenstellung ist erfolgt.
- das Thema „Bürgerkoffer“:
Nach einem Jahr kam es, bis auf den Vorstellungstermin des Koffers in der AWO in Bitterfeld, zu keiner weiteren Nutzung. Es gab weder Anfragen von Bürgern, noch ergab sich für den SB Meldewesen eine Möglichkeit, den Bürgerkoffer außerhalb der beiden Sachbereiche sinnvoll einzusetzen. Der „Außer-Haus-Service“ der Meldestelle, welcher auch schon vor Anschaffung des Bürgerkoffers angeboten wurde, laufe nach wie vor. Der OB schätzt ein, dass u.a. die Eröffnung der zweiten Meldestelle im OT Bitterfeld dazu geführt habe, dass alle Dinge auch ohne den Bürgerkoffer erledigt und bearbeitet werden können.
- die Ausschreibung für die Stelle des/der GF der Stadtentwicklungsgesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH
Bis zum 28.02.18 laufe die Bewerbungsfrist; Dienstaufnahme soll zum 01.06.18 sein.
- die Bestellung von Herrn Dr. Fred Walkow zum GF des TGZ Bitterfeld-Wolfen GmbH ab dem 01.01.18
Herr Weber nahm die Aufgabe bis zum 31.12.17 wahr. Der OB würdigt an dieser Stelle ausdrücklich die gute Arbeit, die Herr Weber als Interims-Geschäftsführer geleistet hat.

Die **Stadtratsvorsitzende** ergänzt, dass der Oberbürgermeister und sie anlässlich der Jahreshauptversammlung der FFW des OT Holzweißig an Herrn Manfred Zängler die Ehrennadel der Stadt Bitterfeld-Wolfen überreicht haben.

Stadtrat Rohde, der sich bei Herrn Ullmann für die gute organisatorische Vorbereitung des Raums im Bürgerbüro Bobbau (Wasserturm) für die Sitzung des Ausschusses für Soziales am 30.01.18 ausdrücklich bedankt, informiert, dass der Ausschuss u. a. über soziale Vorhaben der Stadt Bitterfeld-Wolfen 2018 (Aktionsplan) beriet. Er verweist auf die Aktion „Farbenfroh und kinderfreundlich – unsere Stadt Bitterfeld-Wolfen“, die man am 14.09.18 in einer erweiterten Version fortsetzen wolle und bittet den Oberbürgermeister und die Stadtratsvorsitzende, die Schirmherrschaft dafür

	<p>zu übernehmen. Er bittet auch andere Unternehmen und Vereine um Unterstützung.</p> <p>Des Weiteren wolle man, unter dem Gesichtspunkt der Barrierefreiheit, in Abstimmung mit dem OB, im Stadtgebiet eine Begehung vornehmen. Ferner ruft er den Stadtrat zur Aktion „Saubere Stadt /Frühjahrsputz“ am 07.04.18 auf und</p> <p>verweist auf den Seniorenmarkt im OT Stadt Bitterfeld am 08.05.18 sowie die Seniorentage im OT Stadt Wolfen.</p>	
zu 15	Schließung des öffentlichen Teils Die Stadtratsvorsitzende schließt gegen 19:15 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung; es wird eine 10-minütige Pause zur Herstellung der Nichtöffentlichkeit eingelegt.	

gez.
Dagmar Zoschke
Vorsitzende des Stadtrates

gez.
Ilona Bütow
Protokollantin

Anlagen:

- Anlage 1: Anfragen von Herrn Jürgen Keil
und entspr. Beantwortung, s. TOP 4
Anlage 2: Bericht des OB, s. TOP 5